



**17. September 2020**

Sehr geehrte Eltern,  
ich grüße Sie auch im Namen des Kollegiums herzlich zu Beginn des neuen Schuljahres 2020/21. Sicher geht es Ihnen wie uns, dass wir uns einen normalen Schulbetrieb wünschen. Aber wir starten leider noch unter Pandemiebedingungen. Wir haben uns sehr bemüht, den Spagat zwischen Regelunterricht und Hygienemaßnahmen zu organisieren und sind auch weiter bestrebt, das Beste aus der Situation zu machen.

Es können jetzt wieder **alle Fächer** unterrichtet werden. Auch Schwimmunterricht in Klassenstufe zwei ist wieder möglich. Über gewisse Einschränkungen werden Sie durch die Fachlehrerinnen informiert. Der Direktbereich ist abgedeckt und das Kollegium vollständig.

Um aber eventuell auftretendes **Infektionsgeschehen** eingrenzen zu können, halten wir die einzelnen Klassen weitgehend getrennt voneinander. Dem ist bei der **Stundenplanerstellung** Rechnung getragen worden.

Das bedeutet, dass wir mit vier versetzten Zeitfenstern arbeiten. Eine große Pause ist darin jeweils festgelegt. Weitere Bewegungs- bzw. Lüftungspausen werden von den Lehrkräften rhythmisiert vorgenommen. Es gilt für die Kinder nach wie vor die Händedesinfektion am Eingang, häufiges Händewaschen während des Vormittags und die „Hütchenregel“ beim Klogang.

Über **Hygienemaßnahmen für Erwachsene**, wie z. B. im Zusammenhang mit Klassenpflegschaftssitzungen, werden Sie separat informiert.

Da zwei oder drei Klassen zum gleichen Zeitpunkt Unterricht haben können, müssen sich die Kinder wie gewohnt auf den vorgesehenen **Markierungen auf dem Schulhof** einfinden. Näheres dazu regeln die Lehrkräfte. Jedoch sollten die Kinder nicht zu früh zur Schule kommen. Wir bitten dabei eindringlich um Ihre Mithilfe.

Personal- und stundenplantechnisch ist es unumgänglich, **die Klase 3 und 4** auch im **Religionsunterricht** im Verband zu lassen. Sie werden entweder von einer evangelischen oder katholischen Lehrkraft unterrichtet. Die Lehrpläne und die Notenbildungsverordnung ermöglichen diese Regelung. Mit Religionsunterricht im Klassenverband haben wir ja schon einige Jahre gute Erfahrungen in den Klassenstufen 1 und 2 gemacht. Für Kinder, die **nicht** am Religionsunterricht teilnehmen sollen, können wir keine Betreuung organisieren. Sofern es Randstunden

sind, können die Kinder nach Hause, ansonsten müssen wir in einem Elterngespräch eine geeignete Lösung finden. Bitte melden Sie sich in diesem Fall bei der Klassenlehrkraft.

In diesem Schuljahr begrüßen wir mit Frau Haas eine neue Kollegin an der Richard-Hecht-Schule. Sie ist Klassenlehrerin der 2b.

Frau Menge, unsere Lehramtsanwärterin wird eigenverantwortlich Deutsch (2b) und Französisch (3a, 4a, 4b) unterrichten.

Frau Wörner hat die Klasse 3a und Frau Heinz Klasse 3b.

Frau Ehmet-Garst, Frau Jahnke und Frau Nees führen ihre Klassen weiter.

Am Freitag, 18.09. nehmen wir 32 **Erstklässler** in unsere Reihen auf. Sie werden von Frau Lackner (1a) und dem Team Frau Bös / Frau Seitz (1b) geführt.

So wären wir ab 21.09. komplett und ich hoffe sehr, dass wir dann einige Zeit in Ruhe und ohne größere Verwerfungen arbeiten können.

Ich bedanke mich herzlich für die abgegebenen **Erklärungen** zur Gesundheit der Kinder. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir diese, solange nichts Gegenteiliges gefordert wird, nach jeder Ferienperiode einfordern.

Für eventuell **aufretende COVID Erkrankungen** sind wir auf rasche Meldung entweder durch Sie oder durch das Gesundheitsamt angewiesen. In Zusammenarbeit mit den Behörden werden dann weitere Maßnahmen angeordnet. Sie als Eltern und auch wir im Kollegium sollten uns immer wieder die Verantwortung bewusst machen und entsprechend handeln.

Auch **Elternabende** können wieder unter bestimmten Bedingungen stattfinden. Alles Weitere dazu erfahren Sie über Ihre Klassenelternvertreter.

Wenn nun nicht alle Ihre Fragen geklärt sind, bitte ich um Geduld und Verständnis. Wir werden wohl noch eine ganze Weile flexibel sein müssen und das geht am Besten, wenn alle Beteiligten gut zusammen wirken. So hoffe ich, dass wir weiterhin im guten Miteinander die kommenden Zeiten bestehen und verbleibe mit guten Wünschen für Sie und Ihre Familien - auch im Namen des Kollegiums.

Ursula Lachmuth  
Rektorin

---

Infobrief



Zur Kenntnis genommen.

---

Datum

Name des Kindes

Unterschrift